

Pressemitteilung

Berlin, der 3.11.2021

Schüler*innen von der Oberschule am Leibnizplatz begrüßen FranceMobil, das Programm, das Frankreich vom Klassenzimmer aus interaktiv entdecken lässt.

Mit Spiel und Spaß das Erlernen der französischen Sprache fördern und die Kultur des Nachbarlandes vorstellen, das ist das Ziel von [FranceMobil](#). Schüler*innen in ganz Deutschland, in Grund-, Mittel- und Oberschulen sowie in beruflichen Einrichtungen können persönlich oder virtuell das FranceMobil treffen.

Sascha Leclercq reist durch die Bundesländer Bremen und Niedersachsen und ist eine*r von 12 französischen Lektor*innen im Alter zwischen 20 und 30 Jahren, die sich dafür einsetzen, ein attraktives, aktuelles und authentisches Frankreichbild zu vermitteln, die Vorteile des Französischlernens aufzuzeigen und Lust auf eine internationale Mobilitätserfahrung zu machen.

Am 16.12.21 kommt FranceMobil zu den Schüler*innen der Oberschule am Leibnizplatz in Bremen.

Wenn Sie über diese FranceMobil-Animation berichten möchten, zögern Sie bitte nicht, Sascha Leclercq zu kontaktieren:
francemobil.bremen@institutfrancais.de

Weitere Informationen: www.francemobil.fr / elles@ofaj.org

Um sicherzustellen, dass möglichst viele Kinder und Jugendliche in den Genuss des FranceMobil kommen, werden seit September 2020 interaktive Animationen auch in digitaler Form angeboten. Die Schüler*innen können in kleinen Gruppen mit einer Projektion im Klassenzimmer oder individuell von zu Hause aus daran teilnehmen.

20 Jahre FranceMobil – Für Europa unterwegs

FranceMobil und sein Pendant [mobiklasse.de](#) in Frankreich feiern in diesem Schuljahr 20. Jahre Jubiläum. Bundesweit hat das kostenlose Programm 1,4 Millionen Schüler*innen an über 17.000 allgemeinbildenden und beruflichen Schulen erreicht.

[FranceMobil](#) wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) in enger Zusammenarbeit mit der Französischen Botschaft/Institut français Deutschland angeboten und vom Deutsch-Französischen Institut (dFI) Erlangen sowie dem Ernst Klett Verlag unterstützt. Zudem beteiligen sich die Bundesländer Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Sachsen-Anhalt finanziell an FranceMobil.